

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES GESCHÄFTSAUSSCHUSSES ASCHEBERG

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 29. Oktober 2009
im Bürgerhaus Ascheberg
von 19:30 Uhr bis 22:00 Uhr (öffentlicher Teil)
von 22:14 Uhr bis 23:15 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: von 22:00 Uhr bis 22:14 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 8 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr 1 - 16.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

GV Herbert von Mellenthin
als Vorsitzender

GV Hans-Jürgen Gast

GV Rainer Haderer

GV'in Irene Kowalzik

GV Hubert Meier

GV Thomas Menzel

GV Thure Schnoor

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer: Frau Rönck, Amt Großer Plöner See

BGM Joachim Runge, GV Volker Saggau, GV Hans-Christian Pries, GV Horst Jurgeneit,

BM Jürgen Lück, GV Christian Gill **ab 21:15 Uhr zu TOP 12**; AV Martin Leonhardt **ab**

21:25 Uhr zu TOP 12; Herr Schilling (Vors. Betr. Grundschule e. V.) **ab 21:15 Uhr**;

Zuhörer/innen: 9

Es fehlten entschuldigt: ./.

Die Mitglieder des Geschäftsausschusses Ascheberg waren durch Einladung vom 13.10.2009 zu Donnerstag, 29. Oktober 2009 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
3. Niederschrift vom 22. September 2009 – öffentlicher und nichtöffentlicher Teil –
4. Bericht des Vorsitzenden / des Bürgermeisters
5. Dorffest Ascheberg 2010
6. CDU-Antrag: Förderung der Seniorenbetreuung in Ascheberg
7. SPD-Antrag: Straßenverkehr am Bahnübergang Langenrade bei länger geschlossenen Schranken
8. Betriebskosten Feuerwehrgerätehaus
9. Straßenbaubeitragssatzung; hier: Grundsätze und Verfahrensabläufe Aktualisierung
10. Amt Großer Plöner See
11. Einstellung einer Bürokraft und Kauf EDV-Anlage
12. Wahl eines stellv. Mitglied Verwaltungsrat Stadtwerke Plön
13. Aufhebung der Vergnügenssteuer
14. Prüfung des kaufmännischen Jahresabschlusses der kostenrechnenden Einrichtung „Wasserversorgung“
15. Anfragen der Mitglieder des Geschäftsausschusses
In nichtöffentlicher Sitzung:
16. Unterstützung „Betreute Grundschule“
Abrechnung 2009 und Antragstellung 2008
17. Satzungsangelegenheiten
 - a) Straßenbaubeitragssatzung – Änderungen
 - b) Erschließungssatzung
18. Vertragsangelegenheit; hier: Nachbarschaftliche Vereinbarung FWGH
19. Anfragen der Mitglieder des Geschäftsausschusses

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Einfügung eines neuen

TOP 9 „Regulierung von Straßenschäden in Verbindung mit dem Ausbau der Bahnstrecke Kiel – Lübeck“

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende, Herr von Mellenthin, eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest; Anwesend sind sieben von sieben Personen.

TOP 2**Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird mit folgender Ergänzung genehmigt:

Einfügung eines neuen TOP 9 „Regulierung von Straßenschäden in Verbindung mit dem Ausbau der Bahnstrecke Kiel – Lübeck“.

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 3****Niederschrift vom 22. September 2009 – öffentlicher und nichtöffentlicher Teil –**

Es gibt keine Einwände, die Niederschrift vom 22. September 2009 – öffentlicher und nicht-öffentlicher Teil – gilt somit als genehmigt.

TOP 4**Bericht des Vorsitzenden / des Bürgermeisters****Bericht des Vorsitzenden:**

1. Aus Kostengründen sind die Hinweise auf die Sitzungen in den Ascheberger Nachrichten künftig kleiner.
2. Information zur Haushaltsberatung der Freiwilligen Feuerwehr
3. Wenn noch ein Weihnachtsgeschenk gesucht wird - es gibt noch Chroniken der Gemeinde Ascheberg
4. Erfolgreiche Abwicklung eines Schadenfalles am Feuerwehrauto; insgesamt wurde eine Summe von 25.566,18 EUR erzielt

Bericht des Bürgermeisters:

1. Wer benötigt noch eine Fahne? Bitte dringend melden, damit sie bestellt werden können.
2. Haltepunkt Ascheberg: Bericht zur Resolution an die Deutsche Bundesbahn
3. Das Trinkwasser in Ascheberg ist in Ordnung; Einbau eines Rohres
4. Erneuerung der Flutlichtanlage auf dem Sportplatz
5. Bericht über eine gemeinsame Sitzung mit der VKP im Rathaus zum Thema Schülerbeförderung
6. 30.10.2009: Termin zur Unterschriftenübergabe für den Haltepunkt in Ascheberg bei der Deutschen Bundesbahn
7. Bericht vom Finanzausschuss
8. Kulturnacht und Beachparty
9. Sitzung des Kindergartenbeirates
10. Abbau des Maibaumes

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

11. Laternenumzug
12. diverse Personalmitteilungen
13. Möglichkeiten des Baus eines behindertengerechten Bahnsteiges evtl. 2012
14. Bericht über die Begehung der Straßen und Wege im Zuge der Sanierung der Bahnlinie Kiel – Lübeck
15. Hinweis auf die letzte GV-Sitzung des Jahres 2009 am 22. Dezember

TOP 5**Dorffest Ascheberg 2010****Beschluss:**

1. GV Thure Schnoor wird Anfang des Jahres 2010 alle Vorsitzenden und Delegierten von Vereinen und Verbänden und sonstige Beteiligte zu einer konstituierenden Sitzung mit dem Ziel einer Vorstandswahl zum Wiederaufleben eines Dorffestes in Ascheberg einladen.
2. Der Geschäftsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, sich bereit zu erklären, diesem neuen Fest die gleiche Unterstützung wie bei den vorangegangenen Festen der Vereine zuzusagen.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 6****CDU-Antrag: Förderung der Seniorenbetreuung in Ascheberg**

Der Antrag wird kurz begründet.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Geschäftsausschuss begrüßt die Förderung der Seniorenbetreuung in Ascheberg. Es wird jedoch von einer sogenannten Pro-Kopf-Zahlung abgesehen, stattdessen soll den vier großen karitativ tätigen Vereinen (Kirche, Sozialverband, DRK, AWO) künftig jeweils ein Betrag für Veranstaltungen in Höhe von 500 EUR zur freien Verfügung gestellt werden. (Dieses möglichst unbürokratisch, ohne Nachweise und Abrechnungen.)

Zudem veranstaltet die Gemeinde einmal im Jahr in Absprache mit dem Betreiber des Seniorenheimes „Am Marienhof“ ein gemeinsames Kaffeetrinken für Bewohner, Vertreter der Vereine und Ähnliches. Hierfür soll ein Betrag in Höhe von jährlich 600 EUR zur Verfügung gestellt werden.

Somit würden insgesamt künftig jährlich 2.600 EUR zur Förderung der Seniorenbetreuung in Ascheberg bereitgestellt werden.

dafür: 6**dagegen: 1****Enthaltungen: 0****TOP 7****SPD-Antrag: Straßenverkehr am Bahnübergang Langenrade bei länger geschlossenen Schranken**

GV Menzel berichtet von der derzeitigen Situation und zeigt anhand einer Berechnung die Dauer des Verkehrsstillstandes in diesem Bereich durch die geschlossenen Schranken bei einem ¼-stündlichen Zugverkehr an. Es soll versucht werden, diese Stauung zu entzerren. Als

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

eine Möglichkeit ist angedacht, die relativ auffällige Behinderung des Verkehrs durch den Lieferverkehr zu beschränken.

Hierzu ergeht folgende Frage an die Verwaltung:

Es möge geklärt werden, ob im Zuge des Neubaus des Einkaufszentrums Auflagen für den Lieferverkehr (Uhrzeiten) gemacht wurden. Das Ergebnis dieser Prüfung möge bitte zur nächsten Sitzung des Geschäftsausschusses vorliegen. Zudem wird von GV Menzel die Möglichkeit einer Ampelschaltung mit einer Induktionsschaltung in diesem Bereich angesprochen.

Hinweis der Verwaltung:

*Zum besseren Verständnis der geplanten Absicht wird dem Protokoll eine **Zeichnung** von GV Menzel zu diesem Thema beigefügt.*

Nach kurzer Aussprache ist sich der Geschäftsausschuss einig, vor weiteren Beratungen das Ergebnis der Prüfung im Amt im Hinblick auf die Auflagen für den Lieferverkehr abzuwarten.

dafür: 7

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Der Vorsitzende weist abschließend darauf hin, dass alle nach einer kreativen Möglichkeit suchen sollten, um den Verkehr an der Langenrade zu verringern.

TOP 8

Betriebskosten Feuerwehrgerätehaus

Der Geschäftsausschuss bittet den Feuerwehrbeirat, sich in seiner nächsten Sitzung darüber Gedanken zu machen, wie die Betriebskosten nachhaltig im Bereich des Feuerwehrgerätehauses gesenkt werden können. Es wäre schön, wenn ein Ergebnis in dieser Angelegenheit zur nächsten oder übernächsten Sitzung des Geschäftsausschusses vorliegen könnte.

dafür: 7

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 9

Regulierung von Straßenschäden in Verbindung mit dem Ausbau der Bahnstrecke

Kiel – Lübeck

BGM Runge berichtet von einer gemeinsamen Begehung mit der Bahn und der Gemeinde Wahlstorf der betroffenen Straßenteile.

Da die Beschädigungen ein ziemliches Maß angenommen haben, ergeht nach einer kurzen Aussprache folgender Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, alle Schäden an den betroffenen Straßen (auch Banketten und Straßenentwässerung) aufzunehmen und diese Schäden mit Bitte um Regulierung den für den Bau zuständigen Behörden zukommen zu lassen. Die Verwaltung wird ferner um Mitteilung gebeten, ob es hier sinnvoll erscheint, diese Regulierungen mit anwaltlicher Begleitung vorzunehmen.

dafür: 7

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Anmerkung:

Zur Veranschaulichung der Schäden wird diesem Protokoll eine **Bilddokumentation** von GV Gill beigefügt.

TOP 10**Straßenbaubeitragssatzung; hier: Grundsätze, Verfahrensabläufe und Aktualisierung**

Der Tagesordnungspunkt wird in drei Abschnitte unterteilt:

a) Grundsätze

Hier wird die Verpflichtung zur Gebührenerhebung erläutert.

b) Verfahrensabläufe

Folgendes Verfahren wird festgelegt:

1. Die Gemeinde Ascheberg beabsichtigt, die Straße Langenrade im Jahr 2010 mit einer Linksabbiegespur und Bürgersteig auszubauen.
2. Die Gemeinde Ascheberg beabsichtigt, die Straße Trentrade gemeinsam mit der Straße Lindauer Kamp auszubauen. Mit dem Bau Trentrade soll im Jahr 2010 begonnen werden, die Straße Lindauer Kamp soll dann anschließend bearbeitet werden. Die Maßnahme ist in zwei Bauabschnitte (Trentrade und Lindauer Kamp) zu unterteilen. Im Zuge dieses Ausbaus wird die Verwaltung gebeten zu prüfen, wie lange die zugesagten Fördergelder für den Ausbau noch vorgehalten werden bzw. abrufbar sind. Aufgrund der Dringlichkeit möge dieses Ergebnis bitte spätestens zur nächsten GV-Sitzung am 12.11.2009 vorliegen. Die Reparatur des Gartenweges soll auf 2011 verschoben werden. Bis dahin ist eine umfangreiche Untersuchung der Regenwasser- und Schmutzwasserkanalisation vorzunehmen.

Über die bisher unter b) genannten Beschlüsse wird abgestimmt:

dafür: 7	dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Weiteres Vorgehen:

Die Verwaltung wird gebeten, einen Vorschlag zur Festlegung der Klassifizierung der Straßen zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung am 12.11.2009 vorzulegen.

dafür: 7	dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Bauprogramm:

Durch die Verwaltung sind Dokumentationen des Ist-Zustandes festzustellen und das Bauprogramm festzulegen. Gleichfalls soll die Anliegerveranlagung durch die Verwaltung erfolgen. Abschließend wird die Verwaltung gebeten, sowohl die Zuordnung der Grundstücke als auch die Ermittlung der Beitragsfläche hierfür vorzubereiten.

dafür: 7	dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

c) Aktualisierung (1. Nachtrag)

Der Geschäftsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den **anliegenden** 1. Nachtrag zur Satzung der Gemeinde Ascheberg über die Erhebung von Beiträgen für die Herstellung, den Ausbau, die Erneuerung und den Umbau von Straßen, Wegen und Plätzen (Straßenbaubeitragssatzung) zu beschließen.

dafür: 7	dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 11**Amt Großer Plöner See****Bekanntmachungen:**

Der Geschäftsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, von den durch die letzte Hauptsatzung beschlossenen Bekanntmachungsformen auf der Homepage der Gemeinde Ascheberg Abstand zu nehmen und die Änderungen der Bekanntmachungsverordnung im Februar / März 2010 abzuwarten, so dass die Bekanntmachung auf der Internetseite der Verwaltung erfolgen kann.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 12****Einstellung einer Bürokraft und Kauf EDV-Anlage**

Nach umfassender Aussprache wird der Antrag gestellt, den Antrag von BGM Runge auf Einstellung einer Bürokraft und Kauf einer EDV-Anlage abzulehnen.

dafür: 3**dagegen: 3****Enthaltungen: 1**

Somit ist der Antrag abgelehnt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, ein Gespräch mit der Verwaltung dergestalt zu führen, ob es möglich ist, eine Beschäftigte oder einen Beschäftigten der Verwaltung für drei Stunden wöchentliche Arbeitszeit (Ablage etc.) in das Gemeindebüro abzuordnen. Das Ergebnis kann der Bürgermeister in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung vortragen.

TOP 13**Wahl eines stellv. Mitgliedes in den Verwaltungsrat der Stadtwerke Plön**

Der Ausschuss ist sich einig, dass dieser stellvertretende Posten grundsätzlich mit dem Vorsitzenden des Planungs- und Bauausschusses besetzt werden sollte. Sollte die Benennung einer Person nicht an einem Amt festgemacht werden können (aus rechtlichen Gründen), schlägt der Geschäftsausschuss der Gemeindevertretung vor, Herrn Gill den Stadtwerken Plön als stellv. Mitglied des Verwaltungsrates zu benennen.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 14****Aufhebung der Vergnügungssteuer****Beschluss:**

Der Geschäftsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Satzung der Gemeinde Ascheberg über die Erhebung einer Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten vom 04. Juli 1991 i. d. F. des 3. Nachtrages vom 15. November 2001 rückwirkend zum 01.01.2002 aufzuheben und den **anliegenden** 4. Nachtrag der Aufhebungssatzung zur Satzung der Gemeinde Ascheberg über die Erhebung einer Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten zu beschließen.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 15**Prüfung des kaufmännischen Jahresabschlusses der kostenrechnenden Einrichtung „Wasserversorgung“**

Der Geschäftsausschuss stimmt der Vorlage der Verwaltung vom 15.09.2009 zu. Allerdings sollen ergänzend zu den drei dort genannten Wirtschaftsprüfern bzw. Steuerberatungsbüros auch das jetzige Büro Jander & Partner zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert werden.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 16****Anfragen der Mitglieder des Geschäftsausschusses****BGM Runge berichtet über Folgendes:**

- Volkstrauertag am 15.11.2009, 09:30 Uhr am Ehrenmal
- Stellungnahme der FDP zum ablehnenden Bescheid zur Beschaffung eines Schaukastens
- Beschädigung der Friedrich-Lamp-Straße im Wendehammer; diese wird wieder hergestellt
- Kostenausgleich für den Kindergarten in Dersau: 1.254 EUR
- aus nichtöffentlicher Sitzung über den Ablauf einer Baugenehmigung für eine Lagerhalle. Falls sie nun doch gebaut werden soll, müsste erneut ein Bauantrag gestellt werden.
- GV Haderl fragt nach dem Sachstand zum Thema „barrierefreies Wohnen“.
- AV Leonhardt berichtet aus der Sitzung des Amtsausschusses am Dienstag, 27.10.2009.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

VORSITZENDER**PROTOKOLLFÜHRERIN***Herbert von Mellenthin**Tanja Rönck***Anlagen zum Protokoll:****zu TOP 7:** Zeichnung**zu TOP 9:** Bilddokumentation**zu TOP 10:** Straßenbaubeitragssatzung**zu TOP 14:** 4. Nachtrag Aufhebungssatzung